

# KUNSTSTOFF-FENSTER MEALON MIT MEALÜFT AIR

## MONTAGEANLEITUNG

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR KELLERLÜFTUNG

Die Ursache für Feuchtigkeit im Keller: Luft wird an kühlen Oberflächen soweit abgekühlt, bis sie vollständig gesättigt ist (= 100 % relative Luftfeuchtigkeit) und das Wasser im gasförmigen Zustand nicht mehr binden kann. Die überschüssige Feuchte kondensiert dann aus (z. B. an den kühlen Wandoberflächen).

Aufgrund der aufsteigenden Wärme ist es im Sockelbereich kühler. Dadurch wird dort schneller der Taupunkt unterschritten und die Raumfeuchte kondensiert an der Oberfläche, wo es vom Baustoff aufgenommen wird und bietet so einen idealen Nährboden für Schimmel. Solche „Feuchteschäden“ werden nicht selten fälschlicherweise als drückende oder aufsteigende Feuchte interpretiert.

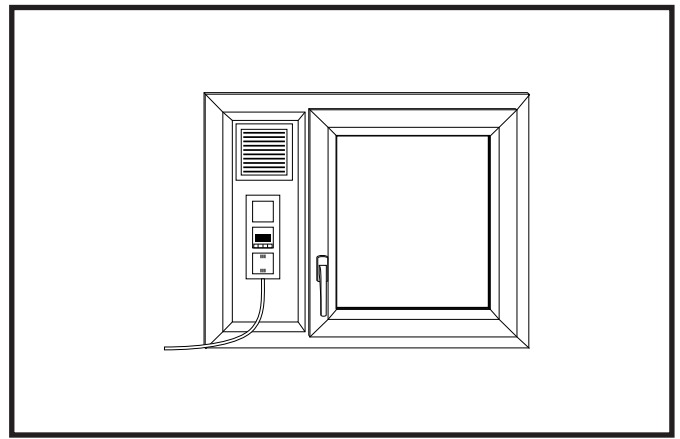
Optimal wird der Keller dauerhaft nur im Winter gelüftet und im Sommer ausschließlich in kühlen Nächten. Daumenregel: Nur Lüften wenn es draußen kälter als drinnen ist.

Auch bei gesteuerten Lüftungsanlagen ist darauf zu achten, dass nicht unnötig feuchtere Luft in den Keller geholt wird. Entweder wird eine Steuerung über die Luftfeuchtigkeit vorgenommen oder in den heißen/feuchten Sommermonaten tagsüber auf eine Kellerlüftung verzichtet.

### HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN ZUR LÜFTUNG

- ✓ Leistung MEALÜFT AIR:  
Luftfeuchtigkeit 0 – 50 %: 0 m<sup>3</sup>/Std.  
Luftfeuchtigkeit 50 – 80 %: 26 m<sup>3</sup>/Std.  
Luftfeuchtigkeit 80 – 100 %: 40 m<sup>3</sup>/Std.
- ✓ Beste Uhrzeit: 4 bis 6 Uhr morgens
- ✓ Dauer abhängig von Raumgröße,  
z. B. 1 Std. von 4 – 5 Uhr
- ✓ Für ausreichende Nachströmöffnungen sorgen,  
z. B. Falzlüfter oder Lüftungsgitter in Türen

### LIEFERUMFANG



### ALLGEMEINE HINWEISE

- ✓ Das Produkt darf nur von Fachkräften, nach den üblichen Handwerksregeln und Richtlinien, verarbeitet werden.
- ✓ Die Lieferung ist vor der Montage auf Transportschäden zu prüfen.
- ✓ Änderungen an der elektrischen Anlage müssen von Fachkräften durchgeführt werden.

### MONTAGEZEIT

- ✓ Zwischen 2 und 5 Minuten

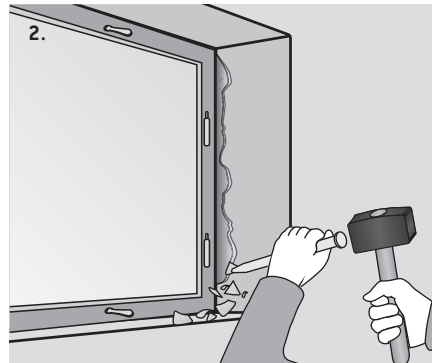
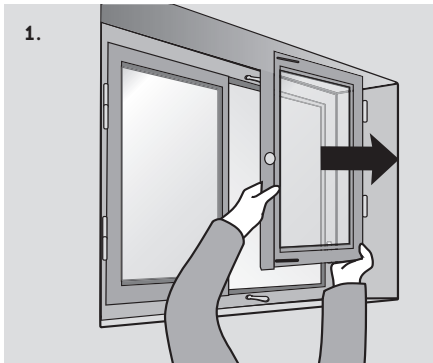
### ALLGEMEINE HINWEISE ZUM KUNSTSTOFF-FENSTER MEALON

- ✓ Die Befestigungen müssen alle auf das Fenster einwirkenden Kräfte mit der erforderlichen Sicherheit und unter Berücksichtigung der im Anschlussbereich auftretenden Bewegungen in den Baukörper übertragen.
- ✓ Die Montagearbeit mit den wesentlichen Prozessen Befestigen, Dämmen, Abdichten und Verkleiden muss als unzer trennlicher Funktionsbestandteil eines jeden Außenbauteils gesehen werden.
- ✓ Die Fenster- und Türelemente müssen waagrecht, lotrecht und fluchtgerecht eingebaut werden.
- ✓ Die Ausrichtung und Fixierung der Fenster- und Türelemente in der Bauwerksöffnung erfolgt vor der Befestigung durch Keile. Die Keile sind nach der Befestigung zu entfernen, um die Längenausdehnung der Elemente nicht zu behindern.
- ✓ Es ist darauf zu achten, dass durch Längenausdehnung des Profils sowie Formveränderungen des Bauwerks keine Schäden auftreten können.
- ✓ Die Anschlussfuge des Fensters zum Mauerwerk ist gleichmässig und entsprechend breit zu wählen.

### MAUERANSCHLUSS

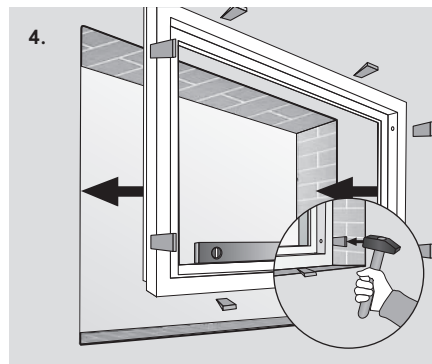
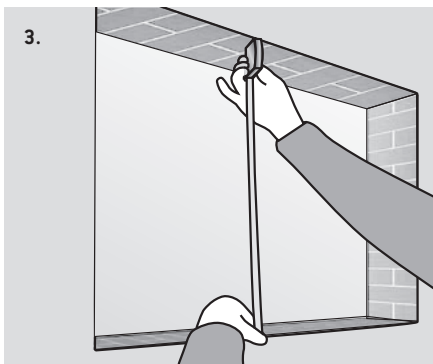
- ✓ Aus wärme- und schalltechnischen Gründen ist ein Ausfüllen der Anschlussfuge mit Mineral oder Schalldämmwolle, Schaumstoffen oder Dichtungsbändern notwendig. Ein Füllen der Fugen mit Mörtel oder Putz ist unbedingt zu vermeiden.
- ✓ Anschlüsse und Verbindungen mit bitumenhaltigen Materialien sind nicht zulässig.
- ✓ **Der Maueranschluss muss dem aktuellen Stand der Technik entsprechen.**

**VORARBEITEN IM FALLE DER SANIERUNG**

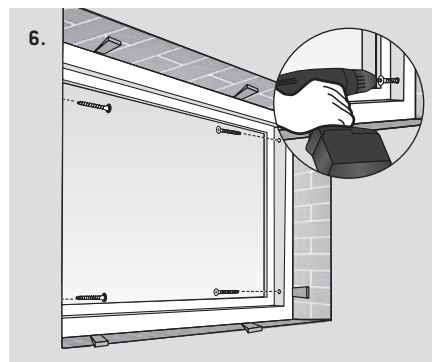
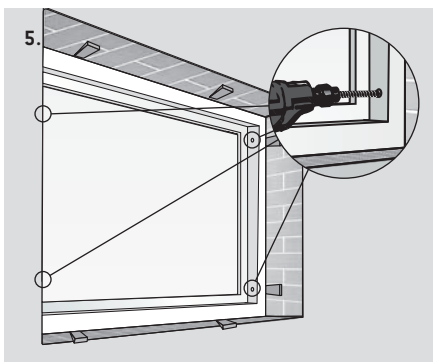


1. Bestehende Fenstereinsätze ausbauen.
2. Fensterleibung für Fenstereinbau vorbereiten: störende Teile entfernen (z. B. Bänder und Scharniere).

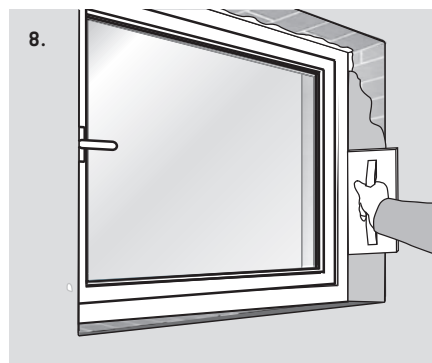
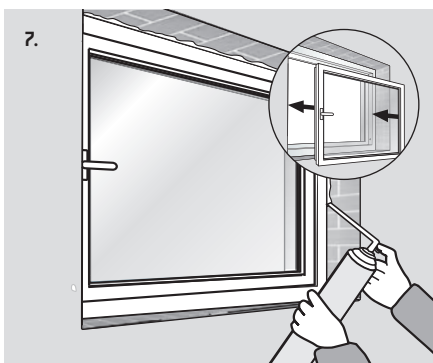
**MONTAGEANLEITUNG KUNSTSTOFF-FENSTER MEALON FÜR NEUBAU UND SANIERUNG**



3. Maße überprüfen.
  4. Blendrahmen in der Leibung mit Keilen fixieren.
- > Wichtig: Entwässerungsöffnungen an der Fensterunterseite dürfen nicht verdeckt werden.**



5. Befestigungslöcher bohren  $\varnothing$  ca. 6 mm.
6. Blendrahmen verschrauben (z.B. mit Fensterbauschrauben)  $\varnothing$  7,5 x 112 mm.
7. Fensterflügel einbauen und Fuge zwischen Fenster und Wand innen ausschäumen.
8. Fensterleibungen verputzen.



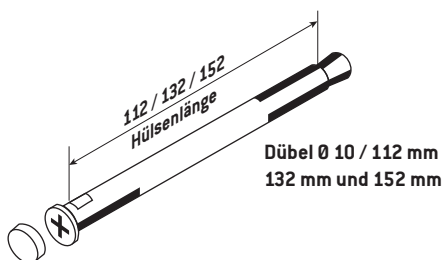
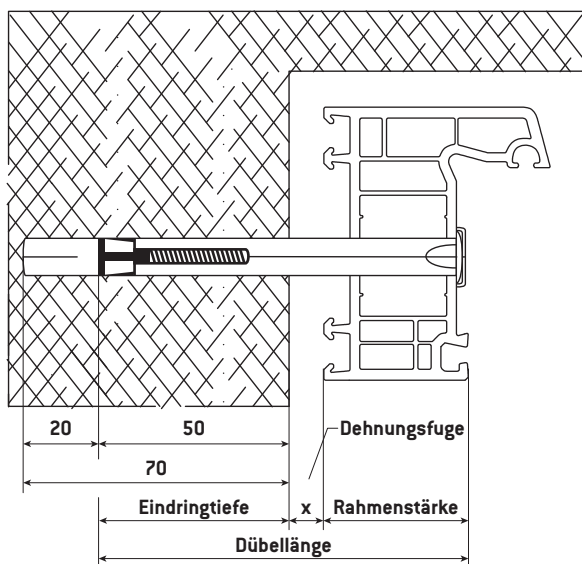
**HINWEIS**

Abgebildet ist die Montage des Kunststoff-Fensters MEALON. Die Montage mit integriertem MEALÜFT AIR ist identisch.

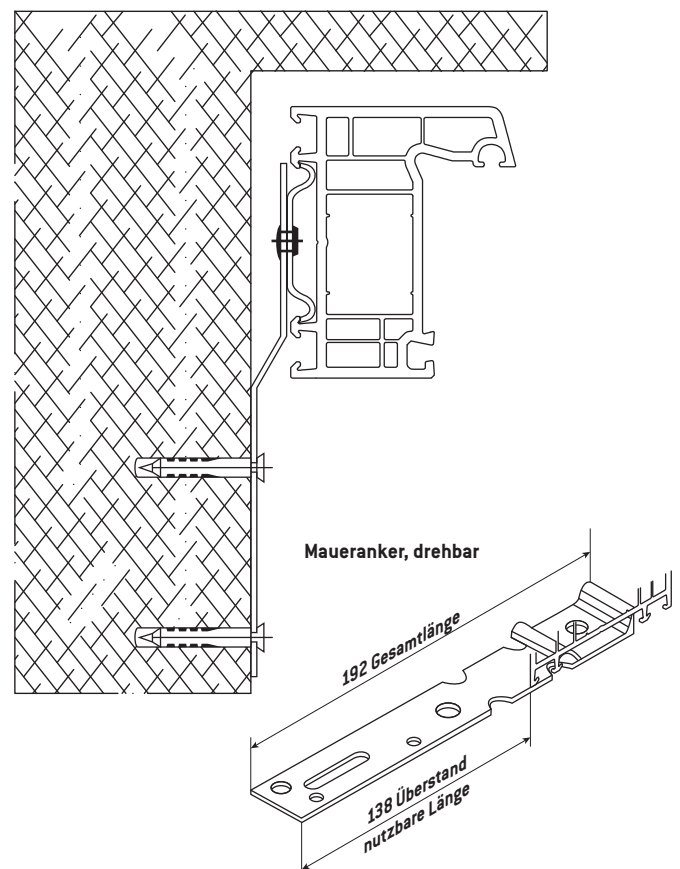
## MONTAGEBEISPIELE

- ✓ Als Montagematerial benutzen Sie Befestigungslaschen oder Dübel. **Die Dübelmontage wird bevorzugt.**
- ✓ Der Dübel wird am Blendrahmen von innen durchgebohrt und in Durchsteckmontage vom Blendrahmenfalz festgesetzt.
- ✓ Bevor der Dübel ganz festgesetzt wird, muss das Fenster verklotzt und ausgerichtet sein, danach wird der Dübel mit einer Abdeckkappe versehen.
- ✓ Der Dübelabstand soll **nicht mehr als 70 cm** betragen. Von Schweißnähten, Ecken, Setzpfosten usw. soll der Dübelabstand **mindestens 15 cm** betragen.
- ✓ Bei größeren Fenstern muss ggf. unten quer befestigt werden

**Die Befestigung muss mechanisch erfolgen. Die alleinige Befestigung von Fenstern durch Schäume, Kleber oder Ähnliches ist nicht zu akzeptieren.**



Abdeckkappe weiß u. braun



**BEDIENUNGSANLEITUNG MEALÜFT AIR**

**R** Drücken, um die Zeitschaltuhr zurückzusetzen

**ON/OFF** Taster zum manuellen Schalten

**PROG** Drücken, um in den Programmiermodus zu gelangen

**RND** Drücken, um die Zufalls-Funktion zu aktivieren

**CD** Drücken, um die Countdown-Funktion auszuschalten

**ON/OFF Modus und Änderung des Uhrzeitmodus**

**+** Einstelltaste PLUS

**-** Einstelltaste MINUS

**Uhrzeit-Einstellung**

**Wochentag-Wahlmöglichkeiten:**

- MO TU WE TH FR SA SU
- MO (Nur)
- TU (Nur)
- WE (Nur)
- TH (Nur)
- FR (Nur)
- SA (Nur)
- SU (Nur)
- MO WE FR
- TU TH SA
- SA SU
- MO TU WE
- TH FR SA
- MO TU WE TH FR
- MO TU WE TH FR SA

**Wochentag-Übersetzung**

MO Montag	TU Dienstag
WE Mittwoch	TH Donnerstag
FR Freitag	SA Samstag
SU Sonntag	

**Uhrzeiteinstellung**



- ✓ Drücken Sie **Uhrzeit-Einstellung** um die Uhr einzustellen. Der Wochentag auf dem LCD blinkt.
- ✓ Drücken Sie **+** oder **-** um den Wochentag auszuwählen. Drücken Sie **Uhrzeit-Einstellung** zur Bestätigung. Nun blinkt die Stundenanzeige im Display.
- ✓ Drücken Sie **+** oder **-** um die Stundenanzeige einzustellen. Drücken Sie **Uhrzeit-Einstellung** zur Bestätigung. Nun blinkt die Minutenanzeige auf dem Display.
- ✓ Drücken Sie **+** oder **-** um die Minutenanzeige einzustellen. Drücken Sie **Uhrzeit-Einstellung** zur Bestätigung und um die Uhrzeiteinstellung final zu beenden.

**Programmeinstellung**



- ✓ Im Uhrmodus drücken Sie die **PROG** Taste und der Programmiermodus wird gestartet, mit dem bis zu 20 AN/AUS-Einstellungen pro Tag eingestellt werden können. Zur Verfügung stehen Ihnen maximal 15 unterschiedliche Einstellungen in der Woche (siehe Kasten links).

**PROGRAMM 1 ON:**

- ✓ Beim Drücken der Taste **PROG** wird **1 ON** blinken.
- ✓ **Wochentag:** Drücken Sie die Taste **PROG**. Auf dem LCD werden die Wahlmöglichkeiten an Wochentagen blinken. Drücken Sie **+** oder **-** um die gewünschten Wochentage auszuwählen.

- ✓ **Stunde:** Drücken Sie **PROG** erneut. Auf dem LCD wird die Stundenanzeige blinken. Drücken Sie **+** oder **-** um die gewünschte Einschaltzeit auszuwählen. Auf dem Display können 24 Stunden gezeigt werden.
- ✓ **Minute:** Drücken Sie **PROG**. Auf dem LCD wird die Minutenzahl blinken. Drücken Sie **+** oder **-** um gewünschte Einschaltzeit minutengenau zu wählen. Somit haben Sie Ihr erstes Programm eingestellt.
- ✓ Wiederholen Sie den vorstehenden Ablauf und stellen Sie das Programm **1 OFF** und andere Programme ein.

**> Hinweise:**

- ✓ Während des Programmierens wird der Programmiermodus des Timers automatisch beendet, wenn für mehr als 10 Sekunden keine Taste gedrückt ist. Sie können auch die Taste **Uhrzeit-Einstellung** drücken, um das Programmieren zu beenden.
- ✓ Um die Auswahl zu beschleunigen, halten Sie die Taste **+** oder **-** gedrückt.
- ✓ Im **PROG** Modus werden andere Einstellungen gesperrt.
- ✓ Während des Programmierens können Sie mit jeder der 4 Tasten an der Ecke die aktuelle Programmierung löschen/wieder übernehmen.
- ✓ Wenn der Timer sich im Menüpunkt Programm-Einstellung befindet, wird das **PROG** Zeichen auf dem LCD erscheinen.

## BEDIENUNGSANLEITUNG MEALÜFT AIR

### Einschalten der Zufalls-Funktion



- ✓ Im Uhrmodus drücken Sie die Taste **RND**, um die Zufalls-Funktion zu aktivieren. Das Zeichen **RND** erscheint auf dem LCD. Wenn dieses Symbol erscheint, arbeitet der Timer nach dem Zufalls-Prinzip.
- ✓ Die Funktion bietet ein Random ON und OFF von 18.00 Uhr bis 06.00 Uhr am nachfolgenden Tag an. Die Ausschalt-Dauer wird 26 – 42 Minuten sein, die Einschalt-Dauer wird 10 – 26 Minuten zufällig sein.

#### > Hinweise:

- ✓ Im **RND** Modus werden andere Einstellungen gesperrt.
- ✓ Der Zufallsmodus wird täglich wiederholt.

### Einschalten der Countdown-Funktion




- ✓ Im Uhrmodus drücken Sie die Taste **CD** um Countdown einzustellen. Die Minutenzahl auf dem LCD wird blinken. Drücken Sie **+** oder **-** um die Countdown-Dauer zu erhöhen oder zu reduzieren.
- ✓ Drücken Sie die Taste **CD** erneut. Die Stundenzahl auf dem LCD wird blinken. Drücken Sie **+** oder **-** um die Countdown-Dauer zu erhöhen oder zu reduzieren.
- ✓ Drücken Sie die Taste **CD** erneut, um die Countdown-Einstellung zu beenden und mit dem Countdown zu beginnen.

Das Zeichen **CTD** auf dem LCD wird blinken. Ihr Gerät wird ausgeschaltet, wenn die eingestellte Zeit abgelaufen ist. Danach wird das Zeichen verschwinden.





- ✓ Um den Countdown zu stoppen drücken Sie **CD**. Das Zeichen stoppt zu blinken bis Sie erneut **CD** drücken, um Countdown fortzusetzen.

#### > Hinweise:

- ✓ Countdown: von 1 Minute Minimum zu 99Stunden und 59 Minuten Maximum.
- ✓ Im **CD** Modus werden andere Einstellungen gesperrt.
- ✓ Wenn der Countdown zu Ende ist, verschwindet das Zeichen **CTD** auf dem LCD. Der Stromstatus ist OFF. Sie können die Taste  drücken (oder eine der 4 kleinen Tasten an der Ecke), um Countdown manuell zu beenden und den Timer in den Uhrmodus zurückzusetzen.

### 5) AN/AUS Modus und

#### Änderung des Funktionsmodus

- ✓ Drücken Sie die Taste  um den ON/OFF Modus und Uhrmodus manuell zu ändern. Der Uhrmodus ist als Standard eingestellt.
- ✓ Drücken Sie die Taste  einmal, der Timer verändert sich in den manuellen ON/OFF Modus. **ON** oder **OFF** wird auf dem LCD entsprechend dem aktuellen Status erscheinen.
- ✓ Keine Uhr wird gezeigt. Drücken Sie die  Taste (oder eine der 4 kleinen Tasten an der Ecke), um den Timer manuell ein/ausschalten. Drücken Sie  erneut, der Timer wird in den Uhrmodus zurückgesetzt. Wenn Sie den Modus des Timers ändern möchten, drücken Sie **PROG**. Wenn Sie den Random-Modus möchten, drücken Sie **RND** um den Modus zu aktivieren.



Uhr Modus



Timer Modus



Random Modus



Countdown Modus



LCD Display im manuellen AN/AUS Modus

### Einfache Sommerzeit-Umstellung

- ✓ Im Uhrmodus, drücken Sie **+** um die Sommerzeit ein-/auszuschalten.
- ✓ Auf dem LCD wird das Zeichen **+1h** gezeigt.

### Reset

- ✓ Wenn der Timer Störungen hat oder die ursprünglichen Einstellungen völlig gelöscht werden sollen, halten Sie die Taste **R** gedrückt bis der Modus des Fabrikstandards wie folgt erscheint:



### Technische Daten:

- ✓ Leistung :230V~, 50Hz, 8A,
- ✓ Ohmsche Last: 1800W max.
- ✓ Timereinstellungspause: 1 Minute
- ✓ Batterie: LR44, 1.5VDC, 2 Stück